

Jahresrechnung schliesst mit Gewinn

Ohne Gegenstimme und bei zwei Enthaltungen wird die Jahresrechnung mit 168 Ja-Stimmen angenommen. Sie schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 1,3 Millionen. Das positive Resultat ist die Summe vieler kleiner Budgetabweichungen auf der Einnahmen- und der Ausgabenseite, die sich insgesamt kumulieren. Das Eigenkapital deckt rund 28 Prozent der jährlichen Ausgaben, was der Landeskirche eine gewisse Planungssicherheit verschafft. Aus der Synode wird angeregt, dass der Synodalrat angesichts der guten Finanzlage eine Flexibilisierung des Stellenplafonds prüfen soll, um auch in Zukunft die notwendigen Leistungen erbringen zu können. Angeregt wird zudem ein wiederkehrender Beitrag an das kirchliche Hilfswerk «Brot für alle», analog zu Heks und Mission21.